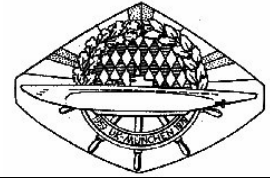




UBOOTKAMERADSCHAFT MÜNCHEN 1926

im Verband deutscher U-Bootfahrer e.V.



Die Ubootkameradschaft München 1926 trauert um ihren Kameraden

Ernst Turck

Korvettenkapitän d.R.



*** 14. November 1919 in Halver, Krs. Lüdenscheid
† 20. Dezember 2000 in Waldkraiburg**

Unser Kamerad Ernst Turck trat am 01. Oktober 1938 in die Kriegsmarine ein. Er absolvierte seine Offizierausbildung und wurde als LI in der Ubootwaffe eingesetzt.

Zunächst fuhr er in den Jahren 1941 und 1942 auf U 140, danach war er von 1942 bis 1944 LI auf U 621. Anschließend wurde er zur AGRU Front versetzt.

Die Versetzung zu diesem Kommando war für sein Überleben von Bedeutung, denn U 621 wurde am 18.08.1944 mit der gesamten Besatzung von den kanadischen Zerstörern „OTTAWA“, „CHAUDIÈRE“ und „KOOTENAY“ vor La Rochelle versenkt.

Bei Kriegsende wurde er bei Heide in Dithmarschen bis zum 20. August 1945 interniert.

Nach Aufstellung der Bundeswehr absolvierte Ernst Turck drei Wehrübungen beim Schiffsübernahmekommando Kiel:

07.01. - 02.02.1963, 15.07. - 14.08.1964 und 10.10. - 06.11.1966

Am 07.01.1963 wurde er zum Kapitänleutnant der Reserve und am 12.02.1968 zum Korvettenkapitän der Reserve befördert..

Ernst Turck trat der Ubootkameradschaft München 1926 am 07.08.1979 bei und wurde anlässlich seines 75. Geburtstags mit unserem Ehrenteller und zu seinem 80. Ehrentag mit unserem Wappen ausgezeichnet.

